

Vortragsreihe 2022-2023

Soziale Medien und Menschenrechte

Die Schweizerische Sektion der Internationalen Juristenkommission und die Juristische Fakultät der Universität Basel laden gerne zu folgenden Vorträgen mit anschliessender Diskussion ein:

Dienstag, 25. Oktober 2022, 18:15-19:45 Uhr
Juristische Fakultät der Universität Basel, Peter Merian-Weg 8, 4002 Basel,
Pro Iure Auditorium (EG)

Soziale Medien und Schutz der Grundrechte – aktuelle Fragen und Herausforderungen

Dr. Alain Bai: *Der Schutz der Privatsphäre in den Sozialen Medien im Lichte von Art. 8 EMRK und den europäischen Datenschutzgrundsätzen*

Dr. Raphaela Cueni: *Grundrechtsbindung von Internetintermediären*

MLaw Carl Jauslin: *Der Staat auf Social Media*

MLaw Stefan Ledergerber: *Körper gegen Fame – wie Social Media-Netzwerke biometrische Daten nutzen*

Moderation: Prof. em. Dr. Stephan Breitenmoser / Dr. Christoph Spenlé

Die Veranstaltung wird via Zoom übertragen:

<https://unibas.zoom.us/j/66130432072>; Meeting-ID: 661 3043 2072

Im Anschluss an die Diskussion findet ein Apéro statt.

Dr. Alain Bai ist wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Juristischen Fakultät der Universität Basel und Anwaltsprüfungskandidat. Während seiner Zeit als Assistent an der Professur für Europarecht an der Universität Basel lagen seine Forschungsschwerpunkte insbesondere im Bereich der völker- und europarechtlichen Grundrechte sowie im Amts- und Rechtshilferecht. Seine Dissertation verfasste er zum Rechtsschutz beim Automatischen Informationsaustausch (AIA) in Steuersachen. Seit 2016 bekleidet er zudem verschiedene politische Ämter auf kommunaler und kantonaler Ebene.

Dr. Raphaela Cueni, LL.M. ist Habilitandin und Lehrbeauftragte für Öffentliches Recht an der Juristischen Fakultät der Universität Basel. Ihre Forschungsschwerpunkte liegen insbesondere im Bereich der Kommunikationsgrundrechte sowie auf verfassungsrechtlichen Fragen von Transparenz, Öffentlichkeit und Geheimhaltung.

MLaw Carl Jauslin ist Jurist beim Bundesamt für Justiz, Doktorand an der Juristischen Fakultät der Universität Basel und Co-Leiter des Völkerrechts-Programms beim Think-Tank Foraus. Nach seinem Studium der Philosophie (BA 2014) und der Rechtswissenschaften (BLaw 2017, MLaw 2019) sowie einer Zeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Juristischen Fakultät der Universität Basel war er in Brüssel und Bern für das eidgenössische Departement für auswärtige Angelegenheiten (EDA) tätig. Dort war er zuletzt im Stab der Direktion für Völkerrecht. Zurzeit arbeitet er als Jurist für Rechtssetzungsprojekte beim Bundesamt für Justiz und schreibt an seiner rechtsphilosophischen und völkerrechtlichen Doktorarbeit zur Solidarität.

MLaw Stefan Ledergerber ist Doktorand an der Juristischen Fakultät der Universität Basel und Anwaltspraktikant. Er arbeitete als Assistent und wissenschaftlicher Mitarbeiter an der Professur für Europarecht. Seine Forschungsschwerpunkte liegen im Bereich des Datenschutzes mit besonderem Fokus auf den völker- und europarechtlichen Grundrechtsschutz.

<https://icj-ch.org/>

info@icj-ch.org